Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

78 (20.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erstes Blatt. Donnerstag ben 20. März

Befanntmachung.

Nr. 18557. Ehrengaben aus bem Invalidenfond bes I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 betreffend. Mus ben Binfen bes Invalibenfonds bes I. Babifchen Leib-Grenabier-Regiments Rr. 109 murbe von ber Kommiffion fur bie Bermaltung biefes Fonds aus bem Amtsbezirk Rarleruhe bem

Chriftof Sager in Rugheim und Martin Berger in Karlsruhe

eine Chrengabe von je 20 Mart bewilligt. Rarlsruhe, ben 17. Mary 1890.

Großh. Bezirksamt. b. Breen.

Bekanntmachung.

Nr. 17951. Die Bornahme ber allgemeinen Maaß- und Gewichtsvisitation für bas Jahr 1890 betreffenb.

Die Gewerbetreibenben ber Refiben; Rarlerube werben barauf aufmertfam gemacht, bag in ben nachfien Monaten eine allgemeine Bifitation ber Maage und Gewichte stattfinden wird. Es empfiehlt fich beghalb, die am baufigsten gebrauchten und baber wohl erheblich abgenüten Baagen und Ges wichte burch einen Aichmeister rechtzeitig prufen und nöthigenfalls berichtigen zu lassen. Die bei ber Bisitation zur Anzeige kommenden erheblichen Abs weichungen von ber Daaß: und Gewichtsordnung werben, vorbehaltlich ber Einziehung ber beanftanbeten Maage, gemäß §. 369 Biff. 2 R.St. . mit Strafe verfolgt werben.

Karlsruhe, ben 19. März 1890. Großb. Bezirksamt. Braun.

Befanntmachung.

Rr. 2739. Das Erfatgeschäft pro 1890 betreffend.

Das biesjährige Mufterungsgefchaft für bie im biesfeitigen Umtebezirt Stellungspflichtigen finbet am

10., 11., 12., 14., 15., 16., 17., 18., 19., 21., 22., 28., 24. April b. 3.,

bie Loofung und Brufung ber Metlamationegefuche am

— jeweils Bormittags halb acht Uhr beginnenb — im Gafibaus jum "Beißen Lowen" babier ftatt.

I. am Donnerstag den 10. April Es werben gemuftert:

bie Pflichtigen ber Altereflassen 1868, 1869 und 1870 sowie alle Militarpflichtigen, welche früheren Jahrgangen angehören, über bie aber eine befinitive Entscheibung noch nicht erfolgt ift, aus ben Orten: Beiertheim, Blankenloch, Buchig, Bulach, Daglanden und Eggenftein; II. am Freitag ben 11. April:

bie gleichen Bflichtigen wie unter I. aus ben Orien: Friedrichsthal, Graben, Grunwintel, Sagefeld, Sochftetten, Anielingen und Leopoldshafen ; III. am Samftag ben 12. April:

bie gleichen Bflichtigen aus ben Orten: Liedoleheim, Lintenheim, Rintheim, Ruppurr und Rugheim;

IV. am Montag den 14. April:

bie gleichen Pflichtigen aus ben Orten: Spock, Stafforth, Tentschneurenth und Welschneurenth, sowie bie Pflichtigen ber Stadt Karleruhe einsichließlich bes Stadttheils Mahlburg und zwar; a) biejenigen bes Jahrgangs 1868 vom Buchftaben A bis mit C; b) biejenigen, welche alteren Jahrs gangen angehören, über welche aber eine befinitive Entscheidung noch nicht erfolgt ist; V. am Dienstag den 15. April: Mille Intiffens gadingaling

bie Bflichtigen ber Stadt Rarisenhe einschlieflich bes Stadttheils Dublburg bes Jahrgange 1868 bom Budftaben D bis mit Lig

VI. am Mittwoch den 16. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarleruhe einschließlich bes Stadttheile Dublburg bes Jahrgange 1868 vom Buchftaben M bis mit S;

VII. am Donnerstag den 17. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarlernhe einschlichlich bes Stadttheils Muhlburg bes Jahrgangs 1868 bom Buchftaben T bis mit Z fowie bie gleichen Bflichtigen bes Jahrgangs 1869 vom Buchftaben A bie mit G;

VIII. am Freitag den 18. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarieruhe einschließlich bes Stadttheils Dublburg bes Jahrgange 1869 vom Buchftaben II bis mit IR;

IX. am Samftag den 19. April:

bie Bflichtigen ber Stadt Rarlernhe einschließlich bes Stadttheils Muhlburg bes Jahrgangs 1869 vom Buchftaben S bis mit Z, fowie bie gleichen Bflichtigen bes Jahrgangs 1870 vom Buchftaben A bis mit B;

X. am Montag ben 21. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarieruhe einschließlich bes Stadttheile Dublburg bes Jahrgangs 1870 vom Buchftaben C bis mit J;

XI. am Dienstag ben 22. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarisruhe einschließlich bes Stadttheils Dublburg bes Jahrgangs 1870 vom Buchftaben M bis mit B; XII. am Mittwoch ben 28. April:

bie Pflichtigen ber Stadt Rarisruhe einschließlich bes Stadttheils Dublburg bes Jahrgangs 1870 vom Buchftaben & bis mit Z;

XIII. am Donnerstag den 24. April finbet bie Loofung ber Militarpflichtigen bes laufenben Jahrgange ftatt, wobei bas perfonliche Erscheinen ben Militarpflichtigen überlaffen bleibt, ba für bie nicht Erscheinenben burch ein Mitglieb ber Ersap: Commission geloosi wirb.

Bei ber Mufterung bat jeber Militarpflichtige ju erscheinen, ber nicht burch eine befonbere Berfügung bes Civil-Borfigenben ber Erfag-Commif-

fion bon ber Stellung entbunben ift. Wer burch Krantheit am Erscheinen in ber Musterungs-Tagfahrt verhindert ift, hat ein ärztliches Zeugniß einzureichen. Falls bas Zeugniß nicht

bon einem beamteten Arzt ausgestellt ift, muß es vom Bürgermeifter beglaubigt fein. Gemuthstrante, Blobfinnige, Kruppel zc. fonnen auf Grund eines berartigen Zeugniffes von ber Gestellung überhaupt befreit werben. (S. 62 Biff. 4. ber Wehrordnung.)

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

Ein Militärpflichtiger, welcher ber Borlabung nicht punktlich ober gar nicht Folge leiftet, kann burch Unwenbung gesetzlicher Zwangsmaßregeln jur fofortigen Gestellung angehalten werben. Wer fich ber Gestellung boswillig entzieht, wird als unficherer heerespflichtiger behandelt und fofort eingestellt, wo bann bie Dienstzeit erft bom

nachften Refruteneinftellungstermin gabit.

In beiben Fallen verwirft übrigens ber befreffenbe Bflichtige eine Gelbftrafe von 30 Mart bezw. 3 Tage haft (g. 33 bes Reichsmilitärgefeses bom 2. Mai 1874) und tann außerbem burch bie Obererfag-Commission ber Bortheile ber Loofung und ber gesetlichen Ansprüche auf Zurudstellung ober auf Befreiung bon ber Aushebung verluftig erflart werben.

Sejuche um Burucffellung oder Befreiung von der Aushebung find fpateftens im Mufterungstermine einzureichen und finden die nach der Mufterung eingereichten Gefuche nur dann Berücffichtigung, wenn die Berhaltniffe, die zur Retlamation Berantaffung geben, erft nach Beendigung bes Mufterungsgeschäfts entftanden find. (S. 32 und S. 63 Biff. 7 ber Behrordnung.)

Die Pflichtigen aller fruberen Jahrgange haben ihre Loofungeicheine mitzubringen.

Beber Militarpflichtige barf fich im Dufterungstermine freiwillig gur Aushebung melben, ohne bag ihm hieraus ein besonberes Recht auf bie Aus. mabl ber Baffengattung ober bes Truppentheils ermachet. Rarierube, ben 15. Mars 1890.

Großh. Bezirksamt. Braun.

C. Schühle.

8.1.

Befanntmachung.

Mr. 2740. Das Ersatgeschäft pro 1890 betreffend.

Die herren Burgermeifter ber Lanborte werben aufgeforbert, obige Berfügung fofort in ihren Gemeinben in ortsüblicher Beife befannt zu machen und bie einzelnen Stellungspflichtigen unter ausbrucklicher Gröffnung des Inhalts diefer Verfägung jur Mufterung noch besonders mit bem Bemerten vorzulaben, bag fie mohlgereinigt zu erscheinen haben und bag biejenigen, welche nicht punftlich um halb 8 Uhr im Mufterungelotale anwesend find ober in angetruntenem Zuftanbe bei ber Mufterung erscheinen, unnachsichtlich mit Arrest bestraft werben.

Ein Berzeichniß ber Pflichtigen folgt in nachfter Beit und ift foldes mit urfunblicher Bescheinigung über bie ordnungsmäßige Borlabung und Gröffnung und mit Unterschrift bes Pflichtigen und des Ortsbieners versehen nach genommener Abschrift balbigst wieder vorzulegen.

Diejenigen Pflichtigen, welche nicht in ihrer Seimathogemeinde, fonbern an einem anderen Deutschen Orte ihren ftandigen Wohn fit ober bauernden Aufenthalt haben, find nicht gur Dufterung vorzuladen, da fie an dem Orte ihres Wohnfiges ftellungspflichtig find. Recleruhe, ben 15. Mary 1890.

Großh. Bezirksamt. Braun.

C. Schüble.

Bekanntmachung.

Mr. 2609. Das Burudftellungsverfahren betreffenb.

Un die Gemeinderathe bes Begirte:

Diejenigen Mannichaften ber Referve, Marinereserve, Landwehr, Seewehr, Erfahreferve, Marine-Erfahreferve, sowie ausgebilbete Lanbfturmpflichtige Des zweiten Aufgebote, welche fur ben Fall einer Ginberufung gelegentlich bon nothwenbigen Berftartungen ober Mobilmachung bes heeres (nicht gelegentlich ber regelmäßigen lebungen) in Rudficht auf thre bauslichen ober gewerblichen Berhaltniffe einen Un'pruch auf Burudftellung im Sinne ber SS. 122 und 128 ber Behrordnung (Beilage jum Gefehes und Berordnungsblait 1888 Seite 125) erwerben wollen, werben aufgeforbert, ihre Ge fuce fogleich beim Gemeinberathe ibres Bobnortes anzubringen.

Die Gemeinberathe haben bie eingekommenen Gefuche nach S. 123 Biff. 1 genannter Behrordnung genau ju prufen und fobann anber vorzulegen. Ueber biefe Befuche wirb bie verftartte Erfag-Commiffion am Donnerstag ben 24. April b. 3., Bormittags 8 Uhr,

Die Gemeinberathe bes Begirt's werben beauftragt, Borfiebenbes in ihren Gemeinben zu verfunden und, wie gefcheben, binnen 14 Tagen anber anzuzeigen Großh. Bezirksamt. Rarleruhe, ben 15. März 1890.

C. Schühle.

Badischer Frauenverein.

Dienstag den 25. d. M. von 10—1 Uhr und 2—6 Uhr.
Rarlsruhe, ben 17. Marz 1890.

Der Borftand der Abtheilung I.

Rarlsruhe, Stadttheil Mühlburg, Franenarbeitsschule.
3.2. Bom 1. Mai bis 1. August wird in unserer Schule ein Kleidermachkurs abgehalten, zu bem auch auswärtige Schulerinnen angenommen werben. Balbige Anmelbungen erwünscht und zu richten am die Borsteherin des Frauenvereins im Stadttheil Mühlburg, Fran S. Selbing, Sedanftraße 20, und an die Lehrerin, Fraulein L. Berger, Stadttheil Mühlburg, Rheinstraße 57, 3. Stock.

Schusverein. Afpl Scheibenhardt. Seit unserer letten Beröffentlichung haben wir an Gaben weiter erhalten: bch. Frau Gräfin Rhena v. Fr. Geb.Rath Pfeuffer 10 A; bch. Fr. Oberamt. Schneiber v. Ung. 5 A, A. S. 5 A, bch. Fr. Positirettor Beder v. Ung. 5 A; bch. Fr. Geb.Reg.Rath Becherer v. Ung. 30 A; bch. Fr. Geb. Referend. Haas v. M. B. 10 A; ferner v. Bez. Schuhverein Ettlingen 20 A, Bez. Schuhverein Labr 15 A, Bez. Schuhverein Renzingen 10 A; ferner d. Fr. Geb.Math v. Regenauer v. Fr. Seubert 5 A, Fr. Dr. Schenkel 5 A, Ung. 5 A Für diese Gaben sprechen wir unsern innigen Dant aus. Das Comite.

Lebensbedürfnißverein Karlsrube.
Die verehrlichen Mitglieber, beren Namen mit S ansangen, wollen gefälligst ihre Marken-büchlein im Comptoir "Jähringerstraße 45" beute, ben 20. März, abgeben und die Dividende morgen, den 21. März, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nach-mittags erheben.

Fabrniß Berfteigerung. Donnerstag den 20. Marz 1. J., Bormittags 9 Uhr, werben in ber Sophienstraße 23 im 2. Stod nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Serrenkleiber und Leibweißzeng, 2 Kanapees, 1 Kommobe, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Herrensschrisch, 5 eckige Tische, 2 Kachtische, 2 einthürige und 1 zweithüriger Schrank, 1 Nährtischen, 1 Amerikaners-Sinhl, 6 Rohriessel, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herb, 2 Bücherregale, 1 Gaslampe, 1 Schnipfinhl, 1 Doppelleiter, Spiegel, Bilber, 2 Oleanberbäume, einige Pflanzen und sonst verschiebener Hausrath, 2.2. Kaussiebhaber eingelaben werben.
Karlsruhe, ben 16. März 1890.

211fforderung. 2.2. Am 7. d. Dits. ftarb bahier herr Lubwig Butemeister, 73 Jahre alter, lebiger Stads-fourier a. D., und find die gesehlich Erbberechtigten

unbekannt.
Dieselben werben aufgesorbert, alsbalb sich anher anzumelben und ihre Erbberechtigung burch Erbstegitimationspapiere nachzuweisen.
Karlsruhe, ben 15. März 1890.
Der Großh. Notar.
Ben ber.

Befanntmachung

2.2. Nach Aufhebung bes am 8. bs. Mis. abgehaltenen Berfahrens über Bergabe bes Abtritts
düngers aus ben biefigen Kafernen wird zu bessen
nochmaliger Berbingung auf
Freitag den 21. März,
Bormittags 9 Uhr,
ein öffentlicher Termin im Geschäftszimmer ber
unterzeichneten Berwaltung, Spitalstraße 14, ans
beraumt. Die Bebingungen sind vor dem Termin
einzusehen und zu unterschreiben.
Durlach, den 15. März 1890.
Königliche Garnison:Verwaltung.

Durlach.

4.4. Die fehr bebeutenben Speicherräume ber früheren Stabtfelter, in ber Kelterftraße gelegen, werben am 26. Mars, Racmittags 3 Uhr, auf bem Rathhause in Durlach öffentlich auf 3 Jahre

Rath. Stiftungstommiffion: eitnger, Stadtvir. usbit, Orgelbanmeiner.

Schuttabladen.

3.2. Im Thiergarten fann Schutt, Erde und bergl. abgeladen werden. Für jeden vollgeladenen Wagen werden 15 Pfennig vergütet. Einfahrt von der Ettlingerstraße

beim fruberen Pfortnerhaus.

am

geln

ber

116:

fenb

nd.

lid:

richt

en.

vig 168=

gten

iber erb:

6ges ritt= ffen

ier.

tt, m. en fe

Berfteigerung.

Freitag den 21. Mary d. J., Bormittags 9 Uhr und, wenn nöthig,

Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich Amalienstraße 14 b., parterre, aus einer Berlassenschaft gegen Baarzahlung:
verschiedenes gutes, seines Borzellangeschirr, Basen, 2 Lampen mit Borzellanmalerei, Weinsgläfer, Huiliers, 1 gutes, complettes Bett mit Roßbaarmatraße, 1 Spiegelschrank, 1 Antoinettentisch, 2 Ovatische, 1 Sestrett, 6 Nodrstühle mit hoben Lednen, 1 Kanapec, 6 Stüble, roth Blüsch, 1 Büsset in Sichen, 1 Waschlöch, 1 Baschstommode mit Marmor, 1 polirter Auszugzisch, 1 Nähmaschine für Schneiber, 1 Küchenschank mit Glasaussah, 1 Spieltisch, 1 flummer Diener, 1 Nachtisch, sleine Tische, 1 Bücherregal, verschiedene Stüble, ein großer Bodenteppich 2c., wozu Liedhaber bössichst einlabet B. Hossmann. Auftionator.

Fahrnißversteigerung. Freitag den 21. März d. J.,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werben im Auftrag wegen Beggug im Auftions Lokal Zahringerftraße 29 gegen

werben im Auftrag wegen Wegzug im Auktions. Lokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

2 Chiffonnieres, 1 einth. polktier Schrank, 1 antiker Toilettetisch, 1 Kommobe, 1 Büchersschrank, 1 Schlafkanapee, 1 Kanapee, 1 Chaise-longue, 2 Bossierstühle, 2 Ovaltische, 1 Estisch, 4 Stild viereetige Tiche, Küchentische, 3 Spiegel, 3 Fußichemel, 1 Kachtsuhl mit Einrichtung, 1 Gartenbank und Tisch, 3 Holzfosser, 2 vollständige Betten, bestehend aus 2 zweischläftigen, beinabe neuen, eisernen Bettstellen, mit Rosten, Matragen und Kopspolstern, 2 Klumeaux, 4 Kopstissen, 1 Kronseuchter, 2 Walchtsche, 1 Fabrisuss, 1 Wandbur, 1 Lampe, 6 Kodrstüble, 1 eiserne Bettstelle mit Strohsad und Matraße, die Betissück, 1 eiserne Kinderbettstelle mit Matraße, 1 beinabe neue Mehlstifte, 1 Borthüre, 1 Küchenschunk, Kübeln, 6 Büchsen, versch. Teller und Blatten, Schüssen, 2 Kinderwagen, 2 Kinderstüblschen, 1 Küchenwaage mit Gewicht, Versch. 1,2 Meter langen und 1/2 Meter breiten Ladentisch mit weißer Marmorplaite, 1 Schaft, sür Bäcker sich eigenad, versch. Vilder, 1 großer Spiegel in Goldrahmen, 24 Stüd neue Frauenbenden, Herrenz und Frauenkleider, 2 neue Betistellen mit Rosten und Polssern, 1 Altenschaft, 1 silderplattirtes Pferdegeschre für Einspänner, 2 Bogelheden, 1 Schneider-Rähmaschine, 1 Kettenstück-Waschine 2c., wozu Liebhaber boflichft einlabet

G. Sifchmann, Auftionegeschäft.

F Große Versteigerung

von garantirt reinen Ungar. und Italien. Nothweinen bester Qualität.

Montag den 24. März d. J., Nachmittags 3 Uhr, verfteigere ich im Auftrage im Groft. Bab. Bollfeller, Rappurverftr. 3, gegen Baargablung :

ca. 5000 Liter flaschenreifen Italien. Nothwein und ca. 4000 " " Ungar. " Albe Aldelsberger und Erlauer

in Gebinben von 30 bie 220 Liter.

Steigerer größerer Parthien tann auch gegen Sicherheit Zahlungsziel gewährt werben. - Muster bom Fag.

Es labet freundlichft ein

B. Kossmann, Allittoliator.

3 weite Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Berfügung wird das dem Jean Gerle hier eigenthümlich zugehörige, in der Dorocheastraße dier unter Rr. 10, einerseits neben Schubmacher Franz Neubert, anderseits neben Gasarbeiter Christian Zoller gelegene zweistöcklige Wohnhaus jammt aller liegenschaftlicher Zugehör einschließlich des Grund und Bodens — tagirt zu 5000 A.

Freitag ben 21. Mary 1890, Freitag den 21. März 1890,
Nachmittage 3 Uhr,
im Bimmer Ne. 34 des Mathhanses hier einer zweiten öffentlichen Kersteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schüngsveis nicht erreicht wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiser-straße 193 hier, eingesehen werden. Karlsruhe, den 26. Februar 1890. Großb. Notar:

Sans-Berfteigerung.

ber Theilung halber im Amtszimmer bes unterszeichneten Notars — Raiserftraße Nr. 193 hier — einer öffentlichen Bersteigerung ausgesett, webei ber endgiltige Zuichlag sofort auf das höchste Gebot erfolgt, sobald ber Schäungspreis ober mehr geboten wird.

Die näheren Bersteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaisersftraße Nr. 193 hier, eingeseben werden.

Rarisruhe, den & Marz 1890.

Großh. Rotar: Ott.

Bfänder-Berfteigerung.

6.5. Bom 17. bis einschließlich 21. b. Mts., je Nach mit tag 6 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Bersteigerungslotal (frühere städtische Mehlhalle) die über 6 Monate versallenen Hahrnißpfänder bis zu Lit. W. Nr. 5000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihensolge:

Donnerstag den 20. März d. J.
Betten, Matrahen, Schube, Stiefel, Schirme;
Freitag den 21. März d. J.
eine große Barthie Bukstin, Luch, Leinwand, Kölsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ninge und dergleichen.

und bergleichen. und bergleichen. ben 14. März 1890.

4.3. Ablerstraße 34, zwei Treppen boch, ist eine nach der Straße gelegene Bohnung, bestehend aus 2 hisbigen Zimmern, geräumiger, beller Kiche, Speicher, keller und Zugebör, auf 23. April zu vermiethen. Räheres daselbst partetre.

Afabemiestraße 20 ist im Borberbaus, parterre, eine Bohnung von 2 Zimmern, in den hof gebend, Küche mit Kasserteitung, kellerabtbeitung und Kammer auf den 23. April an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres im 2. Stod.

Alfabemiestraße 20 ist im Borberhaus eine Mansarbenwohnung von 2—3 großen Zimmern, Küche (Basserleitung) und Kellerabtbeitung auf 23. April an finderlose, ruhige Leute zu vermiethen. Näberes im 2. Stod.

— Amalienstraße 17 ist der 2. Stod, bes

23. April an finderlose, rubige Leute zu vermiethen. Räberes im 2. Stock.

— Amalienstraße 17 ist der 2. Stock, des stedend in 6 Jimmern mit Erfer und Balton, elegant ausgestatiet, sammt Badezinmer, Kücke, 2 Mansarden und Kellern, per 23. April zu derwniethen. Näheres Karlstraße 29 a. April zu derwniethen. Näheres Karlstraße 29 a. Myril zu derwniethen. Näheres Karlstraße 29 a. Myril zu derwniethen. Näheres karlstraße 29 a. Myril zu derwniethen das 6 Jimmern, Allov, Kücke und Manssarde, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden dasselbst.

3.3. Augartenstraße 30 ist eine schöne Bodmung von 2 Jimmern, Kücke, Glasabschluß, Keller und Speicher auf 23. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— Augartenstraße 38 ist im Borderhans eine Mansardenwohnung von 2 Jimmern, Kücke und Keller auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden dasselbst.

— Bahnbosstraße 50 ist eine Bodmung, desstedend aus 5 großen, geräumigen Jimmern, Kücke, Keller und allem sonstigen Jugebör, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im Histerdaus.

3.2. Fasanenstraße 11 ist eine schöne Bodmung von 3 Jimmern mit Allsov, Kücke, Keller und Mansardensammer auf 23. April zu vermiethen. Räheres parterre rechts.

*2.2. Kriedenstraße 17 ist die Bel-Etage von

Näberes parterre rechts.

*2.2. Frieden sir a he 17 ift die Bel-Etage von 5 ober 8 Zimmern sammt allem Zugehör, durchaus der Reuzeit entsprechend eingerichtet, sowie der höter zu vermiethen. Näheres im Seitendan,

parterre.

— Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stod des Vorderhauses mit 6 Zimmern, Kücke, 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern 2c. auf 23. April zu vermiethen. Einzuschen von Mergens 10 Uhr an. Auf Bunsch kann die Wohnung auch früher bezogen werden.

10.2. Kaiserstraße 14. ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Queredau eine solche von 3 Zimmern per 23. April zu vermiethen.

ermiethen. 10.8. Raiferstraße 25 find fogleich ober auf

10.8. Kaiserstraße 25 sind sogleich ober auf April zu vermiethen:
ber 2. Stod von 4 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör,
ber 4. Stod mit 5 Zimmern und Zugehör, sowie
1 Mansarbenwohnung.
Räheres Durlacher-Allee 10 im 2. Stod.
3.2. Kaiserstraße 44 ist eine schone Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. April oder Juli an eine ordnungsliedende Familie zu vermiethen. Näheres im Laden rechts.
*22. Kaiserstraße 59 ist der 2. Stod von 4 dis 5 Zimmern; sermer Zähringerstraße 34 der 4. Stod von 3 Zimmern (wodon ein großes, belles Zimmer mit Zugehör) auf 23. April zu versmiethen. Näheres Kaiserstraße 59 int 2. Stod.
3.2. Kaiserstraße 69 ist sofort oder auf später eine Wohnung von 4—6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermiethen. Näheres im Edlaben.
— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stod auf 23. Juli zu vermiethen. Ginzusehen täglich von 2—4 Uhr.

2—4 Uhr.

— Raiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Padezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres dasselbst, parterre.

— Kaiser-Allee 69 ist im 2. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und geschlossene Beranda ze, auf 23. April zu vermiethen. Anzuseben von Kachmittags 2 Uhr an. Näheres im 4. Stod daselbst.

— Karlstraße 29 ist der 2. Stod, bestedend im 4 Zimmern mit Balkon, elegant ausgestattet, Küche, Mansarden und Keller, per 23. April zu

in 4 Zimmern mit Balfon, elegant ausgestattet, Küche, Mansarben und Keller, per 23. April ju vermiethen. Näberes Karlstraße 29 a im 2. Stock.
3.2. Karlstraße 52 (verlängerte) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Babezimmer und gutem Keller sosort ober auf ben 23. April zu vermiethen.
10.4. Karlstraße 66b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß und allem sonstigen Zugehör auf 23. April billig zu vermiethen.
3. Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Keller, Mansarbe und Antheil am Trodenspeicher, ber Reuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stod ober Kreuzsirraße 6 im 2. Stod.

*2.2. Kreuzsirraße 6 ift im Hinterbaus eine Mansarbenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Kide und Keller, auf 23. April zu vermiethen. Räheres im Laden.

— Kronenstraße 46 ist wezen Wegzug im 4. Stod des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 schodnen Zimmern, Küche und Keller, issort oder auf 23. April zu vermiethen. Käheres im 11. Stod.

— Kurvenstraße 21 ist der 2. Stod, bestes

1. Stock.

— Kurvenstraße 21 ift ber 2. Stock, bestebend aus 4 Limmern mit Balkon, Küche, Mansarbe und Keller, per 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine freundliche Wohnung von 3 geräumigen Limmern und reichlichem Zugehör an rubige Leute auf 23. April billig zu vermiethen. Näheres parterre.

parterre.
— Buisenstraße 8, Ede ber Wilhelmstraße, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Mansarbe nehst Keller, auf 23. April ober später zu vermiethen. Käheres im Laden.
— Luisenstraße 38 (am Kirchemplaß) ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, sogleich ober auf 23. April d. 3. beziehbar, zu vermiethen. Näheres Werderplaß 39, parterre.
— Martenstraße 81 ist eine Wohnung von zwei auf die Straße gebenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stod.

im 1. Stod.

— Rüppurrerstraße 6 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Trodensspeicher, auf 23. April zu vermiethen. Käheres im 1. Stod des Seitenbaues.

— R ppurrerstraße 26 ist im zweiten Stod eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, im dritten Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Mansarbenwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

*2.2. Küppurrerstraße 52, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 gesunden Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe u. s. w., auf 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst und Kronensstraße 35 im Laden.

— Küppurrerstraße 70 ist der 4. Stod von

ftraße 35 im Laben.
— Rüppurrerstraße 70 ist ber 4. Stod von 4 großen Zimmern und 1 Mansarbe sammt Zugesbör sofort ober auf 23. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermiethen.
— Uhlanbstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich ober später zu vermiethen, sowie im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stod.
— Walbstraße 62 ist wegen Verseknug

2. Stock.

— Waldstraße 62 ist wegen Versetung ber 2. Stock des Borberhauses, bestehend aus 5 Zimmern, Kücke und sonstigen Zugehör der 23. April ober Juli zu vermiethen. Die Wohnung kann auch sein möblirt bezogen werden. Einzusehen von 11—12 und 2—4 Uhr Nachmittags. Räberes im Laden.

Mäheres im Laben.

3.3. Berberstraße 87 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, per April zu vermiethen.

— Westend firaße 22, Ede der Sophiensstraße, ist die Bel-Stage von 6 geräumigen, der Reuzeit entsprechenden Immern, Küche, Balson, Beranda, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 8. Stock von 2-4 Uhr Rachmittags.

— Westen dir aße 29 und 29 a sind zwei der Reuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 5 und 6 großen Zimmern, Küche, Bades und Frendenzimmer und allem sonstigen Zugehör per sosort ober auf 23. April zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 6.

* Zähringerstraße 26 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern samunt Zugehör, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermiethen.

*2.2. Gine schöne Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Manfarden 2c. ift wegen Bearna von Karlernhe auf Ende April 2n vermiethen : Leopoldftrafe 51, Gefe der Gar:

Eine schöne, ber Rengeit entsprechend eingerichtete Bohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Bugehör, ist auf 23. April zu vermiethen. Räheres zu erfragen bei Kalnbach, Kronenstraße 46.

Reopoldfraße 48 ift auf 23. April ober später 6 Zimmern mit reichlicher Zugehör zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock. Einzustehen von 11 bis 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr. *5.2.

— Kaiserstraße 183 ift auf 23. April bie Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermiethen. Räheres im Schuh-Laben.

— Zwei Wohnungen von 4 und 6 geräumigen Zimmern nehft Zugebör, elegant und bequem ein-gerichtet, auf die hirsch und Sophienstraße ge-hend, 2 und 3 Treppen hoch, zu vermiethen. Näheres bei Karl Reller Sohn, Kaiserstraße 227.

fit ber 4. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Bab, Mansarben 2c., gegenüber bem Palaissgarten, sofort ober auf April zu vermiethen. Räberes im Laben. 4.3.

— In der Nähe des Schlößplages ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glassabschluß), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarben und allem Zugehör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres Ablerstraße 2a im Laden.

* Gine bequeme, ber Reugeit entsprechenbe Woh-nung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugebör ist auf 23. April zu vermiethen. Raberes Friedens straße 16 im Laben ober im 3. Stock rechts.

*3.1. Wegen Bersetzung ist sofort ober auf's Ziel eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Kuche und Keller zu vermiethen: Wielandistraße 8 im 2. Stock des Hinterhauses.

2.1. In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung mit freier Aussticht ohne Vis. a. vis, bestehend in 8 Jimmern, worunter 2 Salons mit je einem Balkon, Küche, Keller und Mansarden, 2 großen Dienerzimmern sowie Stallung für 4 Pferde, großem Henspeicher 2c. 2c., auf 23. April zu vermiethen. Eventuell kann Remise für 2—3 Wagen dazugegeben werden. Näheres Ettelingerstraße 11, parteure.

Kaiser-Allee 65 ift ber 2. sowie ber 5 Zimmern, Babezimmer 2c., elegant eingerichtet, sofort ober später zu vermiethen. Näheres im gaben baselbst. 6.3.

Raiferstraße 168

ift im 3. Stort eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Babefabinet, Kuche nebst Zugehör auf 23. Juli ober später zu vermiethen. Näheres zu erstragen im 4. Stort.

ift im 1. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern mit Laben ober als Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Keller und Küche zu vermiethen. Preis Mt. 450.

Hebelstraße 13

ift eine Wohnung von 5 Zimmern, Babefabinet, Küche, Speisefammer, 2 Mansarben und 2 Kellern per sofort ober per 23. April zu vermiethen. Räberes zu erfragen bei Kausmann Wag Lembke, herrenstraße 25, 3. Stock.

Körnterstraße 23
find einige Wohnungen von 2, 3 oder 5 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf 23. April d. 3. zu vermiethen. Nähere Auskunft ertheilt Schreinermeister Stapf, Körnerstraße 21.

3u vermiethen.

— Im Hause Kaiserstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern sowie eine solche im Seitenbau von 2 Zimmern auf April zu vermiethen. Zu erstragen im Hause baselbst.

Mühlburg. Wohningen zu vermiethen:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarbe und Antheil an der Waschtüche, sosoon der auf 23. April zu vermiethen.

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabtheilungen und Antheil an der Waschtüche, sosoon der auf 23. April zu vermiethen.

5.4.

Todias Lippmann.

*2. I Gine ruhige, sinderlos Familie sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 2 dis 3 Zimmern mit 3. Ausgehör in Mitte der Stadt. Abressen unter Waschtüche, sosoon der auf 23. April zu vermiethen.

miethen. B. In beiben Wohnungen ift Wafferleitung und kann in letibeschriebener Wohnung auch ein Babezimmer eingerichtet werben. ingu- Raberes Barbifirage 29 ober Rheinftrage 57 im +8,2. gaben. Auf 23. April

Birichftraße 10 im Renbau sin Laben mit anftogendem Bimmer nebst Keller und Mansarde; serner: der 3. und 4. Stod, bestedend in 5 Zimmern und Bades zimmer nebst allem Jugebör. Näheres bei K. Troster, Karlstraße 17, parierre.

Wohnung und Werkstätte,

erftere von 3 Zimmern, Kuche, Keller und Mansfarde, find per 23. April zu vermiethen: Steinsfrage 29.

Wohnungen und Werkstätten.

1) Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, 2) eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, 3) eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, 4) zwei Werffrätten sind auf 23. April zu vermiethen: Leffingftr. 46.

Wertftätte mit Wohnung.

6.3. Luifenstraße 64 ift eine Wertfiatte, für jebes Geschäft paffend, fogleich ober auf später mit ober ohne Wohnung zu vermiethen. Bu erfragen Augartenftraße 56 im 1. Stock.

Werkstätte mit Wohnung ju vermiethen.

2.2. Atabemieftraße 44 ift eine belle, geräumige Bertftätte für ein rubiges Gefchaft mit ober ohne Bobnung auf 23. April ju vermiethen. Raberes

Laden zu vermiethen.
3.2. Kaijerstraße 69 (Binterseite) ist ein Laben mit ober ohne Wohnung zu vermiethen. Räheres im Edlaben.

Laden zu vermiethen.
In bester Lage ber Kaiserstraße ist ein großer, zu jedem Geschäft geeigneter Laden mit 2 großen Schausenstern per Juli oder früher zu vermietben. Preis 2000 Mark. Offerten unter Nr. 1494 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Laden zu vermiethen.

— Raiferstraße Schattenseite, ist ein sehr großer Laben mit 3 Schaufenstern nebst Kontor und Magazinsräumlichkeiten auf 23. April d. Is. unter sehr günstigen Bedingungen zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Lagblattes.

Raden zu vermiethen.
— Kaijerstraße 126 ist ein ichöner Laben mit 2 großen Schausenstern und anstoßenden Räumlichsteiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermiethen. Räheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Raden zu vermiethen.

— Ablerstraße 7, nächt der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit 2 anstoßenden Zimmern, welche sich als Magazin oder Comptoir eignen, sogleich billig zu vermiethen.

Gin fleiner Laden ift für ein reinliches Geichaft per 23. Juli am Darftplat ju vermietben. Bu erfragen im Edlaben

bei Gebrüder Faber, Wartiplat. In Freiburg i. B.,

nachst ber Raiferstraße, ift ein großes Labenlokal mit 3 Fenstern sofort ober auf 1. April zu bers miethen bei 5.4.

* Gine schöne Wohnung von 2 größeren ober 3 Zimmern und allem Zugehör wird von jungen Ghelenten auf 23. April zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 1530 im Kontor des Tagsblattes abzugeben.

*2.2. 3d suche auf 28. Juli b. J. eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör und erbitte mir bezügliche Offerte mit Preisangabe. Revisor Diefenbacher, Lessingstraße 23.

31 miethen gesucht. 2.2. Ein Spezereigeschäft in guter Lage, nicht zu groß, wird baldigst zu miethen gesucht. Offerten unter Rr. 1490 bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermiethen. 2.2. Leopothftraße 11 ist ein möblirtes Parterre-gimmer, auf die Straße gehend und mit besonderm Eingang, auf 1. April zu vermiethen. Näheres baselbst im Laden.

*2.2. Steinstraße 9 ift ein gut möblirtes 3immer mit zwei Betten, nach ber Straße gebenb, sofort billig zu vermiethen.

*2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiser: straße, sind im 2. Stock 2 gut möblirte Zimmer (Bohn: und Schlafzimmer) mit besonderm Eingang sosort oder später an einen Herrn zu vermiethen.

— Lessingstraße 12 ist im 2. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer sosort oder auf 1. April zu vermiethen.

— Kaiferstraße 177, eine Treppe boch, find zwei fein möblirte Zimmer (Wohn: und Schlafzimmer) per sofort zusammen zu vermiethen.

5.5. Moltfestraße 31, gegenüber ber Kunfts gewerbeschule, find 2 elegante, möblirte Parterres Bimmer fosort ju vermiethen.

— Ein gut möblirtes Zimmer ift mit Pension sogleich ober später an einen herrn zu vermiethen: Schügenstraße 60 im 2. Stod.

*2.2. Zwei gut möblirte Zimmer find in schöner Lage, am Ludwigsvlat, an einen Beamten auf ben 1. Mai zu vermiethen. Gute Bedienung wird zusefichert. Wo? zu ersahren im Kontor bes Tags

Ablerftraße 6 ift im 4. Stod ein icon möblirtes Bimmer mit Benfion auf 1. April ju vermiethen.

*2.1. Rappurrerstraße 48 ift im 2. Stod ein moblirtes Bimmer an einen herrn zu vermiethen.

2.1. Gin icon ausgestattetes Zimmer mit besonderm Eingang ift zu vermiethen. Preis 12 M. Bu erfragen Raiferstraße 32 im 3. Stock.

Pension für Damen bei Frau Dr. Fotzor, Cophienstraße 19.

Atelierszu vermiethen.

Raberes bei Runftidulbiener Reichert.

Dienst-Antrage.

*3.3. Eine selbsiständige Köchin, welche icon in Restaurationen war, sowie ein Ruchenmadchen werben auf Oftern gesucht: Erbprinzenstraße 30.

2.2. Ein sehr fleißiges Mäbden, welches schon gebient und Liebe ju Kindern hat, findet bei gutem Lohn Stelle: Kriegstraße 40, 1. Stod.

* Gin fleißiges Mabden wird fofort in Dienft gefucht : Berberftrage 84 im Laben.

*2.1. Gesucht wird für sofort ein tlichtiges Sim-mermädchen, welches sehr gut nähen und bügeln fann. Wo? sagt bas Kontor bes Tagblattes.

Ein ordnungsliebendes, folides, ehrliches Mädchen, welches gut bürgerlich tochen kann und fich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird gefucht: Kaiferstraße 124 b, eine Treppe boch.

Dienst:Gesuche.

* Ein erfahrenes Rinber: und Zimmermabchen, ber frangösischen Sprace machtig, sucht Stelle hier ober nach auswarts. Näheres bei Frau Schind-ler, Ablerstraße 6, 3 Stiegen hoch.

* Ein junges Mabden, welches noch nicht ges bient hat, naben und bügeln kann und Liebe ju Kindern hat, sucht auf Oftern in einem guten Hause Stelle. Näheres Stebhanienstraße 24 im 2. Stock.

20000-30000 Mark

find als 1. Hppothete auf ein hiefiges Wohnhaus in guter Lage, in Grenzen von hao der Taxation per 28. April b. I. zu 4% Zins auszuleiben. An-träge beförbert unter Nr. 1481 das Kontor des Tagblattes.

1087

Schaumweinfabrik,

Actiengesellschaft in Durfheim, Mheinpfalz. Natürliche Shaumweint bester Qualität (herb und füß)

à M. 1.75 und | per gange Flasche

empfiehlt in alleiniger Nieberlage

Fried. Maisch, Grokh. Hoflieferant, Ludwigsplat 57.

1/1. 1/2 und 1/4 Pfund-Padete,
Bollgewicht.

50,5,

100 nenester Ernte

M. 2.50, 3.20, 3.50, 3.80, 4.40, 5.—, 5.50 per ½ kilo.

Berkaufstellen:

Sämmiliche Thees, außer meinem Lager Hirfchstraße 76, bei Hern Hen, Goldenbrand, Horonbitor, Walbert. 8,

"Alb. Ren, Conditor, Ede Kaifere u. Douglasstr.

Einige ber gangbarsten Sorten bei Fräulein A. Becker, Ede Kaifere und Westenhstraße, Frau A. Bieger Wittwe, Kaiferstraße 66,

Derrn Eng. Dahlemann, Kaiferstraße, Ede Herrenstr.,

Karl Fren, Kaiferstraße 99,

Dito Holzmann, Kaiferstraße, Ede Karlstraße,

Karl Imle, Schirmerstraße, Ede Karlstraße,

Karl Imle, Schirmerstraße 5.

Fr. Knab, Kaiserstraße 145, Eingang Lamnsfr.,

M. Klingenstein, Krenzstraße 37.

Conditor Desterle, Erdprinzenstraße 2,

Fris Reck, Ede Luisen- und Rüdppurrerstraße,

Conditor E. Banhinger, Sophsenstraße 28.

Apotheke A. Dürr, Stadtiheil Mühlburg.

Carl Schaller, girjaftrafte 76.

Bischoff's Malzkaffee,

feinstes Malzprodukt von ausgesucht bestem Blumenweizen.

Kein Surrogat,

vielmehr voller Erfat für Kaffeel

Große Ersparniß für jeden

Bischoff's Malzkaffee wurde von Großh. Prüfungs station für Lebensmittel in Karlsruhe auf Reinheit und Rährwerth untersucht und begutachtet.

Berkaufspreis 40 Pfennig pro Pfund bei

. L. Beck,

Aug. Rühn's Nachfolger, 13 Schübenftraße 13.

Glacé-, Dänische fowie

toff-Handschuhe

empfehlen in reichhaltiger Answahl

Geschwister Söll,

Raiferstraße 153, gegenüber bem Dinfeum.

BLB

m e8

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

3.3. 5000 Mart auf II. Spootbeke per sofort ober 23. April von einem punktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 1488 im Kontor bes Tagblattes gest. abzugeben.

5000 Mark

werben auf ein haus als II. hopothete alsbalb aufzunehnten gefucht. Geft. Offerten bittet man unter Nr. 1465 im Kontor bes Tagblattes nieber-

Theilhaber-Geluch.

Bur Erweiterung für ein seit Jahren hier am Olage besindliches Geschäft wird ein thätiger Theilhaber mit einer Einlage von ca. 4000 bis 5000 Mart gesucht. Offerten unter Nr. 1482 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Gine Pfälzer Weinhrma

sucht zum Bertauf ihrer selbstgezogenen Beine für Rarlsrube und Umgebung einen tüchtigen Vertreter gegen entsprechende Provision. Gefl. Offerten beförbert unter Rr. 1368 bas Kontor bes Tagblattes.

2.2. Ein junger Kaufmann mit schöner Handschrift und Kenntniß ber doppelten Buchführung
findet dauernde Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert unter Rr. 1492 das Kontor
des Tagblattes

Junge Kellner.

Bwei tuchtige, jungere Chefs mit guten Empfeh-lungen finden gute Stellen. Beugniffe erwünscht. Raberes burch E. W. Unglent, Freiburg i. B. Retourmarte erbeten.

ein zuverlässiger, unverheiratheter, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, wird gesucht. Nur solche, welche bei der Kavalletie ober Artillerie gesdient haben, wollen sich melden: Kaiser-Allee 89.

Wir suchen eine tüchtige, mit der Besathranche durch= ans vertraute

Herm. Sobernheim & Cie.,

Kaiferstraße 167.



- Köchinnen, Kellnerinsnen, Büffetbamen, Ladnesrinnen, Erzieherinnen und Zimmermädden, Kellner, Köche und Diener sinden und suchen Stellen; ebenso empsiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirungsbürena von R. Teöster, Karlftraße 17, parterre, gegenüber dem Hotel Tannhäuser.



*2.2. Stellen finden auf's Oftergiel: 4 Sotel: Stellen suchen: mehrere Mädchen, welche gut bürgerlich tochen tönnen, durch Frau Mittlich, Kronenstraße 6. Daselbst können stellenlose Mäd-chen billig wohnen.

2.2. Wehrere jungere

Mäddien, fowie eine geübte

Ginlegerin finden Beschäftigung.

Elikann & Baer. Papierwaaren-Kabrif,

9/11 Lachnerstraße 9/11.

Confirmations- und Ostergeschenke

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen.

159 Kalserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Poesie- und Tagebücher, Schreib- und Photographiealbums, Schreibmappen,

Besuchs-, Brief-, Geld- und Arbeitstaschen,

Briefpapier, glatt und verziert,

Necessaires-, Schmuck- und Handschuhkasten, Schreibgarnituren, Taschenstifte, 4.3. Osterkarten etc.

Neuheiten treffen fortwährend ein.

in Gold und Silber, Granaten und Korallen empfiehlt zu billigen Preifen und reeller Bedienung

H. Rendter. Juwelier. Waldftraße.

Billig.

Gilet! Gilet! Gilet!

Billig.

Total-Ausverkauf.

Raiser-Passage 24.

Nur furze Zeit dauert der große Ausverkauf der Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage. Tausend Corsetten reichhaltigster Auswahl, eleganten Siges und nur gediegener Waare mussen unbedingt in dieser kurzen Zeit vertauft sein und werden, um schnellstens zu räumen, unter'm Fabrikpreis abgegeben. Man komme und überzeuge sich selbst und lasse diese wirklich selten gebotene Gelegenskeit nicht unbenützt porüberzehen. beit nicht unbenütt vorübergeben.

Achtungsvoll Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage, Raifer: Paffage 24.

Billig.

Billig.



empfiehlt in alleiniger Niederlage N. J. Homburger,

Mehl-, Colonial-u. Produkten-Handlung,



Da der Italienische Schirm-Ausvertauf nur noch turge Zeit bauert, fo bitte ich Jeben, ber billig einfaufen will, diese Gelegenheit nicht unbenüht vorübergeben zu laffen.

Konfirmanden .. Regen .. und Sonnen-schirme zu billigen Preisen, ebenso Damen-und Herren-Sonnenschirme in größter Aus.

Der Ausverkauf befindet fich nur Kalsorstrasso 88, neben dem Elephanten.

Bitte genau auf Hausnummer 38 Maiserstrasse 38 ju achten. Bei Gintauf von 3 Mart erhalt jeder Raufer einen Minderschirm



für Anzüge, Hosen und Ueberzieher

von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten in ausserordentlich reicher

Auswahl

Leipheir & Mende,

> Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86.

Dankagung und Empschlung. Durch bas Ableben meiner feligen Frau habe

ameritanifche Feinwascherei= und Glanzbügelgeschäft

in der Bilhelmstraße 10, hinterhaus, an die Fran Mina Kohule käuslich übertragen.
Für das mir in so großem Maaße und langsjädrige geschenkte Zutrauen danke ich ganz ergebenst und bitte zugleich, dieses mir geschenkte Zutrauen meiner Rachfolgerin übertragen zu wollen.
Mit aller Hochachtung

2.2.
Gottlieb Ettle.

Söflich bezugnehmend auf vorstehende Annonce zeige ich ergebenst an, daß ich von herrn Gott-lieb Ettle, Wilhelmstraße 10, hinterhaus, das von ihm lange Jahre betriebene

ameritanische Feinwascherei= und Glanzbügelgeschäft

käustich erworben habe und basselbe im gleichen Hause, Wilhelmstraße 10, Hinterbaus, in gleicher Beise wie mein Borsahrer sortbetreibe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, ben Ansorberungen meiner verehrlichen Kunden sowie der schähbaren Einwohnerschaft Karlsruhe's vollständig Genüge zu Leisten.

Bu recht gablreichem Zuspruch labe ich ein. Sochachtungsvollft

Mina Kohnle, Wilhelmstraße 10, Hinterhaus.

Abonnements

Tägliche Nundschau, vierteljährlich Ml. 5.
Die Voft 6.
Münchener Neueste Nachrichten 8.
Fliegende Blätter, halbjährlich 6.
i in's Haus werben angenommen von

J. Gäng, Zeitungsspediteur, Zabringerstraße 39.

Liederhalle.

3.3. Donnerstag den 20. Marz 1890, Abends

ordentliche Sauptversammlung. Tagesorbnung: gsablage. bswahl.

2. Borftandewahl. Die Mitglieber werben biezu freundlichst einge-

Rarlsruhe, ben 10. März 1890. Der Borftand.

Ausführung.

Abhaltung von Bersteigerungen, Uebernahme von Möbeln 2c., zum Bertauf, Taration von Fahrnissen bei Theilungen 2c., gerichtlichen Betreibung von Schulbsorberungen hier und auswärts, Rapitalien, Incasso, Ans und Bertauf von Liegenschaften, Fertigung von Klagen, Bittschriften, Eingaben iraße 14b, Eingang Karlstraße, parterre. Solibe Bedingungen und prompte

ennhol

(fein Abfallholz), In tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus Wark 1.55 per Centner

Dupierry & Pelle.

Bestellungen nimmt herr Fr. Klett (Graviranstalt), Raiserstraße 62, am Marttplatz, entgegen.

Roblen billigft.

Friedrich Köster, Rüppurrerftr. 100,

Holzeement: und Dachpappefabrik. Schieferdeckerei.

Einbedungen mit Schiefer, Solzement und Dachpappe unter langiahriger Garanti

Reparaturen an Schiefer, Holzement und Dachpappebachern werben auf's Bunttlichfte und Billigfte ausgeführt.

Lager und Berkauf von robem und praparirtem Theer, Dachpappe (verschiedener Gorten), Bolgcement sowie Ifolirpappe.

Donnerstag Abend 7 Uhr Probe

(im großen Winseumssaale) für das am Palmsonntag im Theater stattfindende Konzert.

2.2.









L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Specialität:

geschmackvolle Damenhut-Modelle

und deren Copieen im Preise von 5 Mark bis 25 Mark.

Grosses Lager

in einfachen Hüten und in gediegenen Mittelgenres von M. 2. - bis M. 12. -.

Ungarnirte Hüte, Spitzen, Tülle, Seiden- und Sammt-Bänder, Blumen, Federn, Agraffen etc. in reichster Auswahl zu billigsten Preisen. Umänderung getragener Hüte.



Modistinnen Vorzugspreise.



Folgt ein 3 weites Blatt.

Drud und Berleg ber Chr. Er. Dalle r'fden hofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichleit von 2B. Daller in Rarisenhe.